

Gibt es andere Gründe, die für Ihre Entscheidung (*in Bern zu studieren*) ausschlaggebend waren?

1. Hilfsassistentin weiterzuführen
2. War für Bachelor bereits hier, Keine Lust auf Wechsel
3. Vorlesungen als Podcast
4. Zusammenarbeit mit der UPD (Schlafforschung) und Insel (Neuro).
5. Mir hat das Bachelorstudium in Bern schon gefallen
6. hat mir vom Angebot in der Schweiz am besten gefallen
7. Gutes Feedback von Bekannten bezüglich der Uni Bern
8. Master-Studiengang ist attraktiver im Vergleich zu anderen schweizer Universitäten
9. Ich wollte auf Deutsch studieren (Muttersprache: Französisch)
10. Das Masterstudium an der Universität Bern hat mich sehr angesprochen. Ich finde es zeitlich flexibler planbar, da man im Vergleich zur Uni Basel Podcasts hat. Die ganze Organisation und die Veranstaltungen wirken professioneller. Es ist grossartig, dass es so viele Kombinationen von Vertiefungsrichtungen gibt und dann innerhalb einer Vertiefungsrichtung eine grosse Auswahl an Veranstaltungen. Ich habe sehr viel gutes über die Uni Bern gehört und es entscheiden sich einige von Basel, den Master in Bern zu absolvieren.
11. Atmosphäre des Studiums (Bern hat einen guten Ruf was dies anbelangt)
12. da ich schon den Bachelor an der Uni Bern gemacht habe, war es klar, dass ich den Master auch gleich noch hier mache, obwohl ich weit weg wohne von der Uni (Luzern).
13. Habe den BA ebenfalls hier absolviert
14. mehr Auswahl an Vorlesungen, mehr praktischer Bezug als Basel, Basel hat nur 3 Schwerpunkte, Bern hat 6, interessantere Vorlesungen als Basel und neue Stadt neue Leute, Abwechslung vom Bachelor.
15. Sympathie
16. Studiengang nur in Bern
17. guter Ruf
18. Ich habe bereits 2. Semester an der UZH studiert
19. weiteres Studium, Arbeit
20. Das vielfältige Angebot der klinischen Masterveranstaltungen
21. Kooperation der FernUni Schweiz mit der Uni Bern. Die Uni Bern hat mir persönlich viel mehr zugesagt als die Uni ZH und daher bin ich jeweils von ZH nach BE gereist.
22. bei einem Wechsel an eine andere schweizer Universität hätten einige Veranstaltungen nochmals absolviert werden müssen, die wir in Bern bereits im Bachelor erfüllt hatten
23. Masterleistungen, die im Bachelor vorbezogen werden konnten
24. Ich kannte die Uni schon vom Bachelor und finde sie noch cool.
25. methodische Orientierung
26. Wegen Fristen der Anmeldungen, ist ein Wechsel der Uni zwischen Bachelor und Master eher schwierig. War sehr stressig und man kann sich nicht wirklich darauf einlassen. Habe mich deshalb und wegen Corona gegen einen Wechsel entschieden.
27. BA hier gemacht
28. GPV

29. Wenn bereits der Bachelor in Bern absolviert wurde, so "weiss man wie's läuft" (bspw. ksl) und muss sich nicht neu organisieren. Zudem kennt man bereits einige Profs von vorher.
30. Freundlichkeit und Willkommen fühlen an der Uni, Zugänglichkeit, Seminarzuteilung
31. Bachelor schon in Bern abgedchlossen
32. forschungsorientiertes Masterstudium
33. Guter Ruf des MAsterstudiums. Wurde mir von allen Therapeutinnen meiner Praktikumsstelle im Vorfeld als Masterstudium empfohlen (auch von welchen, die ihren Master nicht hier gemacht haben)
34. GPV als Schwerpunkt, kleinere Uni, direkter Kontakt zu Dozenten, Uni & Stadt sind mir sympathisch, gute Stimmung, alle Psycho-Vorlesungen und Seminare in der Länggasse, weniger Statistik im Master als an anderen Unis, sinnvolles System bei Modulbuchung
35. Weil ich den Bachelor schon hier gemacht habe.
36. Schon den Bachelor hier gemacht, am gewohnten Ort weiterstudieren.
37. habe zuvor schon gewisse Leistungen in Psych an der Uni Bern absolviert, die ich mir anrechnen lassen & so direkt im Master einsteigen konnte. Wäre an anderen Unis wohl deutlich komplizierter geworden
38. Mit Bachelor noch nicht fertig und konnte so mit Master bereits beginnen
39. Bereits Bachelor in Bern absolviert und Schwerpunkte klnnen gesetzt werden (45/15 war für mich entscheidend - gibts ja jetzt auch nicht mehr)
40. Dass es so viele verschiedene Seminare gibt
41. Freunde fanden die Uni gut
42. Partnerschaft, Nähe zu Bergen/Natur, Bedüfnis andere Universität zu besuchen
43. Nebenfach Strafrecht- und Kriminologie (Bachelor), bzw. Nebenfach Strafrecht (Master)
44. Creative Writing Kurs
45. gute Rückmeldungen von anderen Studierenden
46. Autonomie/ Loslösung von Familien- und Wohnort
47. -
48. die Schwerpunkte variieren an den versch. Unis, Bern hat meinen Interessen entsprochen
49. Sozialpsychologie Master Schwerpunkt
50. Weniger überfüllte Vorlesungssäle und keine vübertragungsräume wie in Zürich. Sympathischere Dozent:innen als Zürich.
51. Klare Organisation des Studiums
52. Nein
53. Für mich war es wichtig den Master an einer anderen Universität zu absolvieren, um Einblicke, Inputs und Ansichten anderer Dozenten zu hören und zu merken wie sehr man von der Meinung der Dozierenden beeinflusst wird. Dies ist mir erst aufgefallen, als ich von Zürich nach Bern gewechselt habe, da diese beiden Universitäten sich bereits sehr unterscheiden.
54. Möglichkeit irgendwann ggf. zu doktorieren
55. aufgrund von Corona habe ich es gar nie ernsthaft ins Auge gefasst, an einem anderen Ort zu studieren (alle Veranstaltungen waren sowieso online und man konnte nicht viel unternehmen, somit spielte es nicht gross eine Rolle, wo man studiert)

56. Die Möglichkeit, über Podcasts verpasste oder noch nicht verstandene Inhalte nach- oder aufzuarbeiten.
57. Sympathie
58. Die positiven Berichte von Freund*innen. Die „Menschlichkeit“ an der Uni Bern im Vergleich zur UZH.
59. Bachelorstudium Psychologie ist kein Monostudiengang, man kann noch einen/mehrere Minor/s wählen
60. Freunde und Familie in Bern
61. Guter Ruf der Universität Bern bezogen auf den Studiengang Psychologie
62. Die Anmeldung war sehr kurzfristig und daher nur noch in Bern möglich.
63. guter Ruf
64. gut organisierte Uni, engagierte Dozenten und einfacher am gleichen Ort den Master zu machen wie den Bachelor
65. Im Vergleich zur Universität Zürich beispielsweise, ist die Universität Bern mehr praxisorientiert. Das hat mir sehr zugesagt. Zudem ist der Studiengang Psychologie sowie die Durchfallquote der Universität Bern nicht ganz so gross wie an anderen Universitäten. Das Klima und der Umgang mit Mitmenschen ist an der Universität Bern sehr angenehm.
66. Schwierigkeiten für Platz im Ausland; Vereinbarkeit Familie; ganzheitlichere Sichtweise; mehr Wahlmöglichkeiten
67. Gute Vereinbarkeit mit Hobby und unmittelbare Nähe zu diesem.
68. Hauptgrund war das Studienangebot mit Gesundheitspsychologie
69. Bequemlichkeit, weil ich die Uni schon sehr gut kenne.
70. Anrechnung Erststudium im BA - da BA in Bern mich überzeugte, habe ich auch den Master in Bern absolviert
71. Bessere Jobaussichten als mit einem Master von der Fachhochschule
72. Dass Psychotherapie ein Bestandteil eines Schwerpunkts ist.
73. Es war einfach, da der Bachelor schon an der Uni Bern gemacht wurde und gewisse Leistungen vorgezogen werden konnten
74. nein
75. bereits Bachelor da gemacht, Dozenten bekannt, weiss wie es läuft
76. Ich habe hier den Bachelor gemacht
77. gute Dozent*innen
78. Freunde
79. Ich habe bereits den Bachelor da gemacht, schöne Stadt, schöne Uni
80. Ich habe den Bachelor schon hier gemacht.

Anmerkung: Keine Grafik.